

## Die größten Rührwerke weltweit

Ekato gewinnt Aufträge im Wert von über 33,5 Millionen Euro / Gleich drei neue Firmenrekorde erzielt

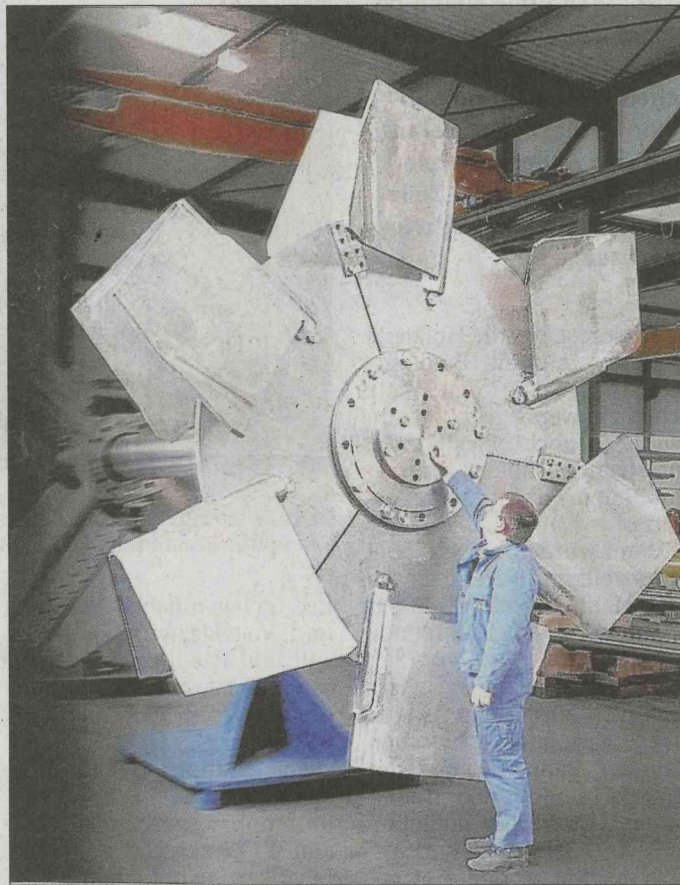
**Schopfheim. Die Ekato-Gruppe, weltweit führende Rühr- und Mischtechnikspezialisten mit Sitz in Schopfheim, brach im August gleich drei Firmenrekorde. Mit rund 33,5 Millionen Euro Auftragseingang war dieser Monat der beste aller Zeiten.**

Dazu trugen vor allem drei Großaufträge aus China bei, darunter einer der bisher höchste Einzelauftrag, und ein anderer mit den drei bisher größten Rührwerken, die je ein Ekato-Werk verlassen haben. Die Auftraggeber aus China bestellten Reaktoren für die Herstellung von Purified Terephthalic Acid, kurz PTA, einem Vorbeziehungswise Zwischenprodukt der Kunststoffherstellung. Die Säure wird unter anderem zur Herstellung von

Polyesterfasern für Bekleidung oder von Pet-Flaschen benötigt.

Mit 1,4 Millionen Tonnen Jahresleistung seien die PTA-Anlagen mit den von Ekato gefertigten Rührwerken aus Titan die leistungsstärksten, die weltweit je gebaut wurden, heißt es in einer Pressemitteilung von Ekato. Damit bewegen sich diese Anlagen in allen relevanten Bereichen bei Faktor zwei über den bisher bekannten Größen. Selbst für einen erfahrenen Hersteller von Großanlagen wie Ekato bedeutet das eine enorme Herausforderung.

„Bislang hat noch niemand derart große Rührwerke gebaut“, so Christian Watzelt, Geschäftsführer der Ekato-Rühr- und Mischtechnik in Schopfheim. Die drei größten werden 92,5 Tonnen pro Anlage wiegen und über eine Antriebsleistung von 2800 Kilowatt verfügen. „Da wer-



Die auf dem Markt gefragten, hochwertigen Titanrührwerke stellt die Ekato-Gruppe mit speziell ausgebildeten Fachkräften ausschließlich in Schopfheim her. Fotos: Ekato



Freuen sich über Großaufträge für Ekato im Wert von 33,5 Millionen Euro: Erich Todtenhaupt (Mitte), Helmut Gänser (links) und Christian Watzelt.

den wieder einmal ein paar Dutzend Sondertransporte und etliche Schiffe für uns unterwegs sein“, schmunzelt Watzelt.

Beruhigend ist es für das Unternehmen zu wissen, dass Ekato schon einmal die damals weltweit größte PTA-Anlage gefertigt hat, was etwa drei Jahre zurückliegt. Dass nun nahezu das doppelte Volumen möglich ist, sei auch der verfahrenstechnischen Innovationskraft des Unternehmens zu verdan-

ken, hieß es.

„Die Rekordaufträge zeigen, welches Vertrauen wir uns in den Märkten auf der ganzen Welt erworben haben. Unsere Kunden wissen, dass sie bei uns technische und qualitative Bestleistung bekommen“, betont Erich Todtenhaupt, geschäftsführender Gesellschafter der Ekato-Gruppe.

Die chinesischen Auftraggeber haben zusammen neun Rührwerke zur Herstellung von PTA bestellt; die teuerste

Einzelbestellung geht nach Nordchina, die größten Rührwerke in den Süden des Landes. Gefertigt werden die Rührwerke am Standort in Schopfheim, die Auslieferung der ersten Anlagen soll im Herbst 2011 erfolgen.

„Wir freuen uns auf die Herausforderungen, die dieser Auftrag mit sich bringt. Seit Jahren investieren wir in die Aus- und Weiterbildung unseres hochqualifizierten Nachwuchses, haben ausgezeichnete Leute und arbeiten sehr eng mit unseren Zulieferern zusammen“, erläutert Helmut Gänser, Geschäftsführer der Ekato-Holding.

### KURZINFO

Die Bestellungen setzen die positive Geschäftsentwicklung der Ekato fort. Das im Frühjahr abgeschlossene Geschäftsjahr 2009 / 10 war zwar von einem krisenbedingten Umsatzrückgang von zehn Prozent gekennzeichnet, doch der Ertrag lag deutlich über dem Branchendurchschnitt. Der Auftragseingang der Gruppe stieg mit diesem Erfolgsmonat um zehn Prozent - damit gelingt es der Ekato-Gruppe, den Umsatzrückgang aus dem Vorjahr schon im laufenden Jahr wieder einzuholen. Mit großer Wahrscheinlichkeit wird sogar das für 2010 / 11 optimistisch geplante Wachstum noch deutlich übertroffen. Um diese Steigerung umsetzen zu können, wurde der Personalbestand bereits um drei Prozent erhöht. Es sollen weiter neue Mitarbeiter eingestellt werden.